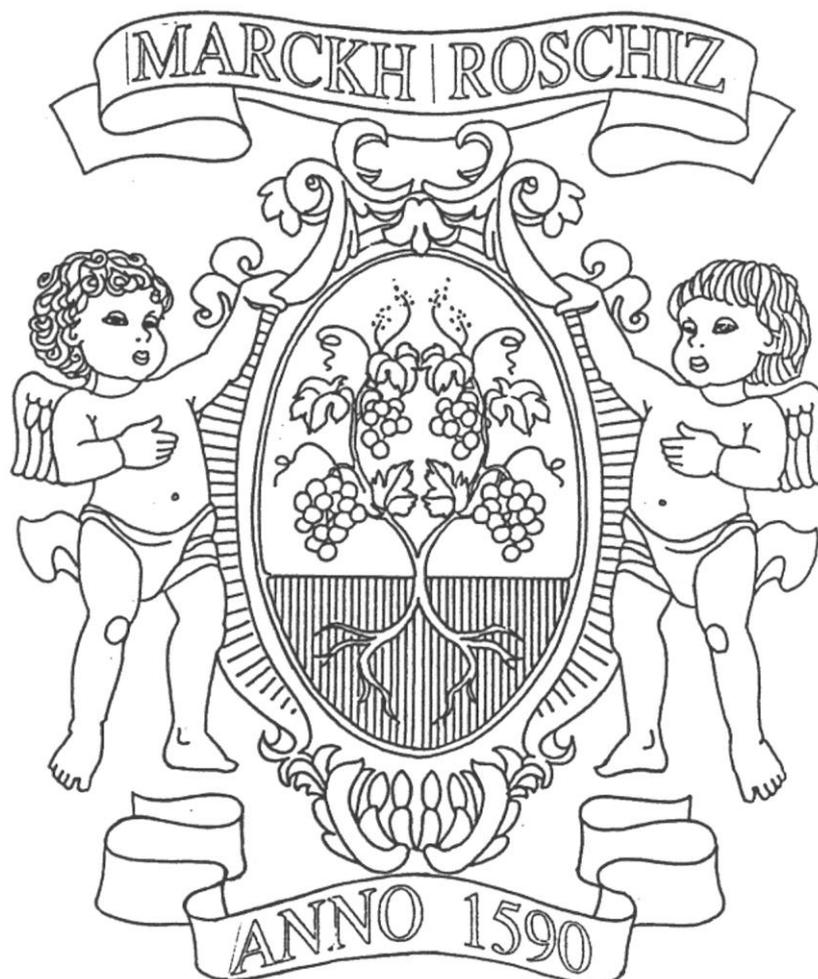


RÖSCHITZER GEMEINDENACHRICHTEN

Nr. 2/21



Röschitz, im Dezember 2021

**Herausgeber: Marktgemeinde Röschitz * Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Christian KROTTENDORFER, 3743 Röschitz
Die Gemeindenachrichten werden unentgeltlich verteilt.**

An einen Haushalt in der Großgemeinde Röschitz * P.b.b

RÖSCHITZER GEMEINDENACHRICHTEN

Aus dem Inhalt

| | |
|--|--------------------|
| Vorwort des Bürgermeisters | Seite 1 |
| Glasfaserprojekt | Seite 2 |
| Straßenbauprojekte 2021 | Seite 3 |
| Kleinkindbetreuung Röschitz | Seite 4 |
| Kindergarten Röschitz | Seite 5 |
| Kindergarten Roggendorf | Seite 6 |
| VS Röschitz | Seite 7-8 |
| Smartboard VS / Nachmittagsbetreuung | Seite 9 |
| Ferienspiel 2021 | Seite 10 |
| Stellenausschreibungen | Seite 11-12 |
| Aus dem Gemeindeamt | Seite 13-19 |
| Sammelinseln in der Gemeinde | |
| Der Notar / Standesamt Eggenburg | Seite 20 |
| „Goldene Kelle“ 2020 / Kellergassenkongress | Seite 21 |
| Projektmarathon 2021 | Seite 22 |
| Generationsübergreifende Bewegungsplätze | Seite 23 |
| Familienfreundliche Gemeinde | Seite 24 |
| Familienfreundliche Region | Seite 25 |
| Veranstaltungen des Bildungs- und BHW-Teams | Seite 26 |
| Weihnachtungswünsche der Vereine | Seite 27-28 |
| Ärztendienste / Mutter-Eltern-Beratung | Seite 29 |
| Blutspendeaktionen 2022 | Seite 30 |
| Weihnachtungswünsche der Marktgemeinde | Seite 31 |

Werte Gemeindebürgerinnen, werte Gemeindebürger!

Wir stehen kurz vor dem Jahreswechsel und ich denke, für viele von uns neigt sich ein Jahr mit „Lichtblicken“, aber auch mit „Rückschlägen“ – was die anhaltende Pandemie betrifft - dem Ende zu!

Trotz all dieser Umstände ist es uns auf Gemeindeebene wieder **gelingen, einige Projekte abzuschließen und neue wichtige auf den Weg zu bringen!** Vor allem der **Baustart des Glasfaserprojektes** - ein ganz wichtiger Meilenstein in der weiteren Entwicklung unserer Gemeinde - freut mich ganz besonders! Schon in einem Jahr werden wir mit dieser wichtigen Infrastruktur in drei unserer vier Katastralgemeinden bestens versorgt und für die Zukunft gerüstet sein.



Auch beim **Projekt zur „familienfreundlichen Gemeinde“** wurden unter Beteiligung vieler Bürgerinnen und Bürger Maßnahmen erarbeitet, mit deren Umsetzung unsere Gemeinde in den kommenden Jahren noch lebenswerter werden soll.

In Roggendorf und in Klein-Reinprechtsdorf wurden unter tatkräftiger Mithilfe von freiwilligen Helferinnen und Helfern unter dem Titel **„generationsübergreifende Begegnungsplätze“** wunderschöne Treffpunkte für Alt und Jung geschaffen.

Auch im **Straßenbau** konnten wir in Röschitz und Klein-Jetzelsdorf wieder **wichtige Projekte** umsetzen und in allen vier Katastralgemeinden wurden auf Güterwegen auf einer Länge von insgesamt ca. 2,5 km die Fahrbahn saniert.

Für das **kommende Jahr stehen wieder einige große Schwerpunkte** am Programm. Neben der Fertigstellung des Glasfaserprojektes werden wir – wie bereits angekündigt – notwendige Kanalprojekte im gesamten Gemeindegebiet umsetzen. Weiters haben wir vor, die Planung zur Erschließung von Siedlungen in Röschitz und in Roggendorf voranzutreiben. Auch im Straßen- und Wegebau wird das eine oder andere Projekt zur Umsetzung kommen.

Am Ende des Jahres möchte ich mich nochmals **bei allen Vereinen und den vielen Freiwilligen in unserer Gemeinde bedanken!** Danke, dass es trotz der Umstände zumindest phasenweise gelungen ist, das gesellschaftliche Leben in unseren Ortschaften wieder zu „erleben“.

All jenen Bürgerinnen und Bürgern, die sich das ganze Jahr bemühen **mit Blumenschmuck und freiwilliger Pflege von öffentlichen Grünanlagen** einen großen Beitrag für unser Ortsbild zu leisten, möchte ich an dieser Stelle ein ganz **herzliches Dankeschön** aussprechen!

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünsche ich Ihnen alles Gute, ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und Freunde sowie viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit für 2022!

Herzlichst, Ihr Bürgermeister

Ing. Christian Krottendorfer

MIT DEM GLASFASERAUSBAU IN UNSERER GEMEINDE WURDE GESTARTET



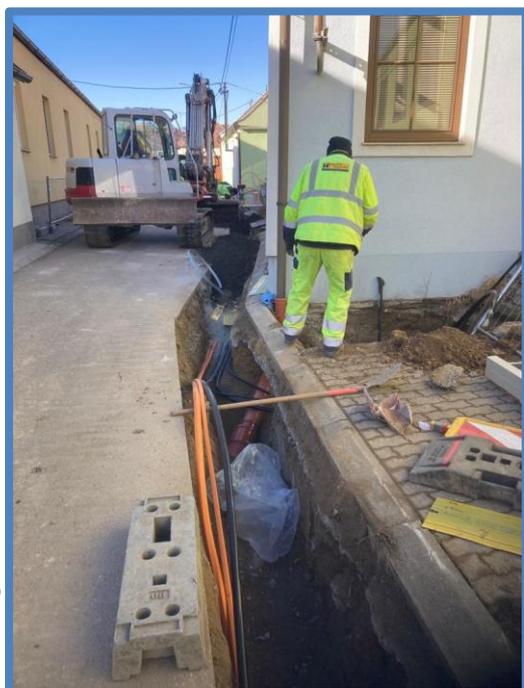
Der Ausbau der neuen, zukunftssicheren Infrastruktur hat bereits begonnen. Im Oktober wurden Baubeggehungen bei den Bürgerinnen und Bürgern in Klein-Jetzelsdorf gestartet. Gemeinsam mit der ausführenden Baufirma, Held und Francke wurden die Übergabepunkte der Glasfaserkabel an der Grundstücksgrenze festgelegt. Die ersten Anschlüsse können voraussichtlich bereits Mitte 2022 aktiviert werden.

Das „POP-Gebäude“ (zentrale Verteilerstation) für die von nÖGIG hergestellten Glasfaserleitungen wurde bereits am 01.12.2021 in Röschitz errichtet.

Bgm. Christian Krottendorfer und Vbgm. Alfred Quirtner verschafften sich gemeinsam mit Bauleiter Dominik Kraft von der Baufirma Held und Francke einen Überblick über den aktuellen Baufortschritt im „Glasfaser-Cluster Röschitz“. Neben Röschitz werden von dieser zentralen Verteilerstation beim Röschitzer Fußballplatz auf der Stoitzendorfer Straße die Ortschaften Roggendorf, Klein-Jetzelsdorf, Kattau, Stoitzendorf und Wartberg zukünftig mit schnellem Internet versorgt.



© Marktgemeinde Röschitz



© Marktgemeinde Röschitz

Die Grabungs- und Verlegearbeiten der Leerrohre, die im Auftrag von nÖGIG derzeit in den Ortschaften Roggendorf, Klein-Jetzelsdorf und Stoitzendorf stattfinden, liegen voll im Zeitplan.

Ab März 2022 wird dann in den restlichen Orten Röschitz, Kattau und Wartberg mit den Grabungs- und Verlegearbeiten begonnen und bereits in einem Jahr soll im gesamten „Cluster“ schnelles Internet in all jenen Haushalten der 6 Orte, die eine Bestellung abgegeben haben, zur Verfügung stehen.

Bestellungen weiterhin möglich

Wer noch keinen Glasfaseranschluss bestellt hat, kann dies jederzeit nachholen. Der Preis für einen Einzelanschluss beträgt aktuell EUR 600,-. Nach Fertigstellung des Netzes kostet der Anschluss EUR 900,-. Das aktuell gültige Bestellformular bekommen Sie am Gemeindeamt oder unter: www.noegig.at/bestellung.

Internetdienste im offenen NÖ Glasfasernetz

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Unter www.noegig.at/anbieter finden Sie eine aktuelle Übersicht der möglichen Anbieter. Schon jetzt sollten Sie darauf achten, dass Sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können!

Straßenbauprojekte 2021 in der Gemeinde

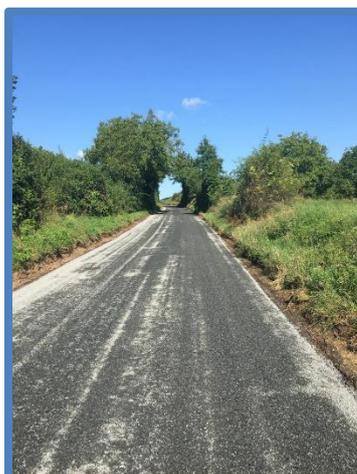
Die Gemeindestraße inkl. Nebenanlagen „Am Mühlberg“ sowie die Verbindungsstraße von der Kapelle Klein-Jetzelsdorf zur Bundesstraße B35 wurden im Juli 2021 aufgrund ihres schlechten Zustandes neu hergestellt. Die Arbeiten wurden von der Fa. Held & Francke durchgeführt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf € 72.000,-.



Die Maignerbachbrücke in der Weinberggasse musste aufgrund ihres schlechten statischen Zustandes abgebrochen werden. Die in den 1950-er Jahren errichtete Brücke wird durch eine neue, dem aktuellen Stand der Technik entsprechende Brücke mit Betonfertigteilen ersetzt. Diese Arbeiten wurden von der Fa. Habau, Horn zu Kosten von insgesamt € 80.000,- durchgeführt.



Im Güterwegebau wurden verschiedene Oberflächen im gesamten Gemeindegebiet überarbeitet und saniert, so unter anderem der Steinleitenweg von Röschitz nach Roggendorf bzw. der Verbindungsweg von Klein-Reinprechtsdorf nach Wartberg.



Kleinkindbetreuung Röschitz



Wir haben Kuchen und Muffins gebacken. Dabei hatten wir sehr viel Spaß - köstlich waren sie natürlich auch 😊



Sensorik-Matte – ohne Schuhe und Socken darüber spazieren. Es fühlt sich alles anders an!



Unser Laternenfest!



Kindergarten Röschitz



Kindergarten Roggendorf



Neues aus der Schule

Neues aus der Schule



VS RÖSCHITZ

Wir zeigen unserer neuen Frau Lehrerin -
Anna Hainböck - schöne Plätze in Röschitz.



Wandertag zur Muschelhöhle



Im Schwimmbad Stockerau



Verkehrserziehung für unsere Jüngsten



Unterrichtsarbeit mit unserer neuen, digitalen Schultafel – dem Smartboard. Die Kinder sind begeistert!



Buchstabenerarbeitung mit vollem Einsatz 😊!



Bücherausstellung im Turnsaal



Unsere Kinder....sie lachen, spielen, nehmen jeden von uns - so wie er ist, nehmen alle Veränderungen hin - so wie sie gerade sind und bleiben dabei immer noch fröhlich!!!

Liebe Menschen auf dieser Welt, wir Kleinen haben eine Bitte an euch: „Das schönste Vermächtnis, das ihr uns Kindern hinterlassen könnt, sind glückliche Erinnerungen.“



EIN WEITERER SCHRITT ZUR DIGITALISIERUNG IN DER VOLKSSCHULE RÖSCHITZ - Unterricht mit neuem Smartboard

In der VS Röschitz wurde mit dem Schuljahr 2021/22 für die 3. und 4. Schulstufe ein Smartboard (digitale Schultafel) angeschafft und die Klasse mit neuer LED Beleuchtung ausgestattet. Diese „interaktive Tafel“ ermöglicht eine moderne Art des Unterrichts und verfügt über sämtliche Funktionen eines Computers mit Touchscreen. Mit einem interaktiven Stift oder dem Finger wird an der Tafel geschrieben und per Doppelklick eröffnet sich die Welt des Internets.



© Volksschule Röschitz

Spielerisch und automatisch erlernen die Kinder durch die Arbeit mit dem Smartboard die Bedienung eines Computers und dessen Betriebssystem. Dies ermöglicht jedem Kind bereits im Grundschulalter einen Zugang zu neuen interaktiven Medien. Besonders beliebt bei den SchülerInnen ist das vielfältige Angebot an Lernspielen und Übungen, welche online oder auf optischen Datenträgern verfügbar sind. Durch diesen zeitgemäßen Unterricht wird die Medienkompetenz der Schüler/innen intuitiv geschult.

Damit hat man den Weg der Digitalisierung auch in der VS erfolgreich fortgesetzt und mit der Aktivierung des Glasfaser-Breitbandanschlusses im kommenden Jahr soll ein weiterer wichtiger Meilenstein geschaffen werden.

Sowohl die Schüler der 3. und 4. Schulstufe als auch die Lehrerinnen freuen sich über die Investition der Marktgemeinde Röschitz und der damit neu geschaffenen Möglichkeit des Unterrichtens und Lernens. Die Gesamtinvestition in der Höhe von € 10.000,- wurde auch vom Elternverein der VS Röschitz sehr großzügig mit € 1.500 unterstützt.

NACHMITTAGSBETREUUNG DER VS RÖSCHITZ



Herbst – Deko für innen und ein Spaziergang im Freien 😊



© Jäger Andrea

Ferienspiel 2021

Am 28. und 29.07.2021 veranstaltete die Marktgemeinde Röschitz, wieder unterstützt durch viele fleißige Helfer/innen, das 6. Ferienspiel für die kleinsten Gemeindebürger/innen im Alter zwischen 3 und 12 Jahren.

Dank der Unterstützung des **Roggendorfer Tennisvereins** und des **KSV Röschitz** verbrachten die Kinder am Mittwoch (28.7.) einen erlebnisreichen Tag im Rahmen eines Stationenbetriebs, bei dem viele Sportarten ausprobiert werden durften, darunter Minigolf, Straßenhockey, Tennis, Fußball uvm. Den spaßigen Tag rundete die Riesengewässerrutsche am Roggendorfer Sportplatz perfekt ab.



© Marktgemeinde Röschitz



© Marktgemeinde Röschitz

Am zweiten Tag (29.7.) wurde es vormittags musikalisch, neben der spielerischen Beschäftigung mit verschiedenen Instrumenten studierte der **Musikverein Röschitz** gemeinsam mit den Kindern einen Tanz ein.

Am Nachmittag hieß es dann „Brand aus!“ bei der **Freiwilligen Feuerwehr Röschitz**. Hier durfte jedes Kind die eigene Geschicklichkeit bei diversen Zielspritzstationen und dem sicheren Hantieren mit „Scheren und Spreitzer“ unter Beweis stellen. Bürgermeister Christian Krottendorfer vergaß auch heuer nicht auf die süße Überraschung am Ende des Ferienspiels, so freuten sich alle Kinder (und auch die fleißigen Betreuer/innen) besonders über ein kühles Eis.

Beide Tage waren ein voller Erfolg und wären ohne die großartige Mithilfe der örtlichen Vereine und das freiwillige Engagement aller Beteiligten nicht möglich gewesen, nochmals herzlichen Dank hierfür!



© Marktgemeinde Röschitz

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Marktgemeinde Röschitz gelangt ab **01.09.2022** folgender Dienstposten zur Besetzung:

Kindergartenbetreuer/in im Kindergarten Röschitz im Beschäftigungsausmaß von ca. 40 Wochenstunden

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420 in der derzeit geltenden Fassung im Dienstzweig 12 (Kindergartenhilfsdienst) in der Grundentlohnungsgruppe 3 vorerst befristet für ein halbes Jahr und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung und nach Ablegung der Ausbildung zum/zur Kinderbetreuer/in, auf unbestimmte Zeit verlängert. Die Einstufung erfolgt je nach Qualifikation und anrechenbaren Vordienstzeiten.

Aufgabenbeschreibung:

- Unterstützung der Pädagogin und Betreuung der Kindergartenkinder
- Allgemeine Tätigkeiten für das Aufrechterhalten des Betriebes zur Betreuung und Versorgung der Kinder
- Teilnahme und Mithilfe bei Aktivitäten mit den Eltern und Veranstaltungen des Kindergartens
- Aufräum- und Reinigungsarbeiten im Kindergartengebäude und im Außenbereich inkl. Gartenpflege und Winterdienst
- Mithilfe beim Mittagsdienst
- Aushilfsweise Tätigkeiten in anderen Einrichtungen der Marktgemeinde Röschitz

Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Kinderbetreuer/in wünschenswert
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU- bzw. EWR-Mitgliedstaates
- abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- vollendetes 18. Lebensjahr
- volle Handlungsfähigkeit: persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- unbescholtenes Vorleben
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Genauigkeit, positive Einstellung zu Kindern, Verlässlichkeit und Flexibilität, Verschwiegenheit und Loyalität, persönliches Engagement und Bereitschaft zur Mehrleistung

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Marktgemeinde Röschitz gelangt ab **01.06.2022** folgender Dienstposten zur Besetzung:

Nachmittagsbetreuer/in in der Volksschule Röschitz im Beschäftigungsausmaß von ca. 20 Wochenstunden

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420 in der derzeit geltenden Fassung vorerst befristet für ein halbes Jahr und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung und nach Ablegung der notwendigen Ausbildung, auf unbestimmte Zeit verlängert. Die Einstufung erfolgt je nach Qualifikation und anrechenbaren Vordienstzeiten.

Aufgabenbeschreibung:

- Betreuung und Beschäftigung der Nachmittagskinder
- Unterstützung bei den Hausaufgaben
- Mithilfe beim Mittagsdienst
- Zusammenarbeit mit den PädagogInnen der Volksschule
- Teilnahme und Mithilfe bei Aktivitäten mit den Eltern und Veranstaltungen der Volksschule
- Aushilfsweise Tätigkeiten in anderen Einrichtungen der Marktgemeinde Röschitz

Anstellungserfordernisse:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Nachmittagsbetreuer/in wünschenswert
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU- bzw. EWR-Mitgliedstaates
- abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- vollendetes 18. Lebensjahr
- volle Handlungsfähigkeit: persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- unbescholtenes Vorleben
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Genauigkeit, positive Einstellung zu Kindern, Verlässlichkeit und Flexibilität, Verschwiegenheit und Loyalität, persönliches Engagement und Bereitschaft zur Mehrleistung

Bewerbungen sind in schriftlicher Form bis 28. Februar 2022 an die Marktgemeinde Röschitz, Hauptplatz 1, oder per E-mail an gemeinde@roeschitz.at unter Anschluss folgender Unterlagen einzubringen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Nachweis der Staatsbürgerschaft
- Nachweis über die gesundheitliche Eignung
- Strafregisterbescheinigung (nicht älter als 3 Monate, nur wenn Bewerbung in engere Wahl genommen wird)
- Zeugnisse über die bisherige Schulausbildung und Tätigkeit
- bei männlichen Bewerbern: Nachweis des abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienstes

Die Bewerbungen werden vertraulich behandelt!

Gemeinderatssitzungen und entsprechende Beschlüsse

Vergabe Beleuchtung in der VS Röschitz

In den Klassenräumen der VS Röschitz soll die Beleuchtung erneuert werden. Dafür wurde auf Grundlage der neuen Beleuchtung in den Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung ein Kostenvoranschlag von der Fa. Neumayer, Eggenburg eingeholt. Die Lieferung der Beleuchtungspaneelle wird zum Preis von brutto € 3.603,79 beauftragt. Die Montage erfolgt durch die Gemeindefacharbeiter.

Vergabe Alarmanlage Gemeindeamt und Bauhof Röschitz

Aufgrund vermehrter Einbrüche in Gemeindeämtern des Bezirkes Horn und Hollabrunn soll das Gemeindeamt Röschitz mit einer Einbruchmeldeanlage ausgestattet werden.

Deshalb wurde vom örtlichen Errichter für Alarmanlagen, Firma Johannes Stift ein Kostenvoranschlag eingeholt. Die Errichtung einer Einbruchmeldeanlage für das Gemeindeamt und den Bauhof wurde zu einem Gesamtbruttopreis von € 2.950,00 angeboten und die Beauftragung einstimmig beschlossen.

Vergabe Straßenbeleuchtung in der KG Roggendorf

Im Bereich des Kirchenberges Roggendorf ist die Straßenbeleuchtung in einem schlechten Zustand, daher sollen bei 10 Pilzleuchten die Aufsatzleuchten getauscht werden. Es wurden Kostenvoranschläge von den Firmen Neumayer, Eggenburg und Frisch, Pulkau eingeholt.

Das Angebot der Fa. Neumayer beläuft sich samt der Montage auf € 7.050,00, ohne Montage auf € 5.490,00. Das Angebot der Fa. Frisch nur auf die Materiallieferung auf € 5.886,00.

Die Firma Neumayer wurde mit der Lieferung und Montage von 10 Pilzleuchten für die Straßenbeleuchtung der KG Roggendorf zum Gesamtbruttopreis von € 7.050,- beauftragt.

Vergabe EDV-Programm

Der Internetauftritt der Marktgemeinde Röschitz soll durch ein „Upgrade Gem2GO WEB2K & ReDesign“ der Homepage modernisiert und an die neuen Zugriffsmöglichkeiten angepasst werden. Das Angebot der Fa. gemdat, Korneuburg beläuft sich inkl. 35 Arbeitsstunden auf brutto € 6.070,80. Der Ankauf des neuen Programmstandes samt den erforderlichen Arbeiten durch die Fa. Gemdat wurde einstimmig beschlossen.

Verkauf von Grundstücken

Auf Antrag zukünftiger Bauwerber wurden insgesamt 2 Bauparzellen jeweils zur Errichtung eines Einfamilienhauses verkauft. Dies betrifft die Parzellen Nr. 4179/9 in der KG Röschitz und 1963 in der KG Roggendorf. Ein Antrag um Verkauf der Parzelle Nr. 4219/1 in der KG Röschitz wurde abgelehnt. Ein weiteres Ansuchen um Ankauf des GrundstücksNr. 2232 in der KG Röschitz wurde abgelehnt, jedoch wurde hier stattdessen eine langfristige Verpachtung an den Antragsteller beschlossen.

Ankauf von Grundstücken

Auf Antrag wurde von der Marktgemeinde Röschitz der Rückkauf der Parzellen Nr. 4179/15 in der KG Röschitz im Ausmaß von 786 m² beschlossen. Es handelt sich hier um ein unbebautes Grundstück in der Siedlung Röschitz.

Weiters wurde der Ankauf von Grundstücken im Ausmaß von insgesamt 10.045 m² für die zukünftige Siedlungserweiterung in Röschitz beschlossen.

Änderung einer Dienstbarkeit und Verkauf von Trennflächen

Auf Antrag künftiger Bauwerber, sowie der Eigentümer von ebenfalls betroffenen Grundstücken – soll durch eine nachfolgende Umwidmung das Grundstück Nr. 88, KG Röschitz als Bauplatz neu geschaffen werden.

Durch den Teilungsplan des Geometers DI Franz Trappl sollen Trennstücke verkauft bzw. so gewidmet werden, dass die neu geschaffenen Grundstücke Nr. 88 und Nr. 87, beide KG Röschitz einen Anschluss an das öffentliche Gut erhalten. Die eingetragene Dienstbarkeit auf dem Grundstück Nr. 89, KG Röschitz (Wegerecht für die Marktgemeinde Röschitz) soll wie im Teilungsplan dargestellt verlegt werden. Der Gemeinderat hat dies einstimmig beschlossen.

Widmung – öffentliches Gut

Aufgrund der Errichtung eines Einfamilienhauses in Klein-Reinprechtsdorf wurde eine Grundabtretung erforderlich. Im Teilungsplan des DI Trappl, Horn ist die Trennfläche mit 15 m² in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Röschitz zu übertragen.

Ebenfalls aufgrund der Umwidmung und Errichtung eines Einfamilienhauses in Röschitz wird die Widmung von öffentlichem Gut erforderlich. Die im Teilungsplan des DI Trappl, Horn ausgewiesenen Trennflächen mit 167 m² und 64 m² werden ins öffentliche Gut übertragen.

Freigabe einer Aufschließungszone

Für das Grundstück Nr. 4207/1, KG liegt ein verdichtetes Bebauungskonzept vom Architekten Litschauer vor. Die Waldviertler Siedlungsgenossenschaft beabsichtigt die Errichtung von 8 Reihenhäusern. Damit ist die Freigabebedingung für das als BW-A1 gewidmete Grundstück 4207/1, KG Röschitz erfüllt. Der Gemeinderat beschließt die Freigabe des Grundstücks zur Widmung Bauland-Wohngebiet aufgrund des vorgelegten Bebauungskonzeptes.

Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms

Es wurde die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms der Marktgemeinde Röschitz nach dem Verordnungsentwurf des Architektenbüros Maurer & Partner ZT GMBH beschlossen. Der Entwurf lag gem. § 24 Abs. (5) des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, i.d.g.F durch sechs Wochen, das war in der Zeit vom 15.06.2021 bis 27.07.2021, im Gemeindeamt der Marktgemeinde Röschitz auf.

Mietvertrag – Gemeindehaus Klein-Jetzelsdorf

Ein Mietübereinkommen für das umgebaute und sanierte Gemeindehaus in Klein-Jetzelsdorf wird beschlossen.

Annahme Zusicherung Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds

Der Gemeinderat hat die Annahmeerklärungen von Förderungsmitteln – Abwasserbeseitigungsanlage Röschitz Bauabschnitt 10 Siedlung Roggendorf und Wasserversorgungsanlage Röschitz Bauabschnitt 06 Siedlung Roggendorf beschlossen.

Mitgliedschaft der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg

Im Jahr 2023 beginnt eine neue LEADER Förderperiode. Diese Mitgliedschaft 2023 – 2027 (plus 3) muss vom Gemeinderat beschlossen werden, um weiterhin am LEADER-Förderprogramm teilnehmen zu können. Dadurch verpflichtet sich die Gemeinde in den Jahren 2023 bis einschließlich 2030 einen jährlichen LEADER-Mitgliedsbeitrag zu leisten. Berechnung des Beitrags pro HauptwohnsitzeinwohnerIn (auf Grund des Beschlusses der LEADER Generalversammlung am 17. Juni 2021): € 1,30 / EinwohnerIn (= Hauptwohnsitz), gültig für 2021, jährliche Indexanpassung ab 2022 und eine außerordentliche Anpassung in den Jahren 2023 und 2025 um jeweils € 0,15 / je EinwohnerIn (= Hauptwohnsitz)

Umgesetzt und förderbar sind Projekte in zukünftig VIER Schwerpunktbereichen

- ‚Wertschöpfung‘,
- ‚Natürliche Ressourcen & Kulturelles Erbe‘,
- ‚Gemeinwohl, Daseinsvorsorge‘ sowie
- ‚Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel und Bioökonomie‘

Vergabe Restaurierung Lichtsäule Kapelle

Die Restaurierung der Lichtsäule bei der Kapelle in Röschitz zu Gesamtkosten von € 4.200,- durch Herrn Ludwig Weber, Röschitz – freischaffender Künstler – wurde beschlossen.

Festlegung der Maßnahmen zum Prozess – familienfreundliche Gemeinde

In einem Workshop zur familienfreundlichen Gemeinde wurden Maßnahmenvorschläge erstellt und priorisiert. Deren Umsetzung wurde im Gemeinderat beschlossen und die notwendigen Mittel dafür bereitgestellt.

Löschungserklärung zu einem Wiederkaufsrecht

Der Gemeinderat hat die Einwilligung zur Löschung des zugunsten der Marktgemeinde Röschitz eingetragenen Wiederkaufsrechtes betreffend der Liegenschaft Grundbuch 10131 Röschitz, Einlagezahl 893, Gst. 4126/2 beschlossen.

Vergabe Kanalhausanschluss

In der Gemeindekanzlei Klein-Jetzelsdorf Nr. 34 ist kein funktionierender Hausanschluss für die Abwasserableitung vorhanden. Da das Gebäude für die Vermietung bestimmt ist, ist diese Herstellung sehr dringend. Von den Firmen Held&Francke, Horn und STRABAG, Rastenfeld wurden aus diesem Grund Kostenvoranschläge für die Errichtung einer Hausanschlussleitung angefordert. Angebot der Fa. STRABAG € 6.537,00 (ohne Asphaltierung), € 8.207,00 (mit Asphaltierung)
Angebot der Fa. Held&Francke € 5.907,38 (ohne Asphaltierung), € 6.818,30 (mit Asphaltierung)

Die Herstellung der Hauskanalleitung für die Gemeindekanzlei Klein-Jetzelsdorf Nr. 34 wurde zum Nettopreis von 6.818,30 von der Fa. Held&Francke, Horn beschlossen.

Vergabe – chemische Untergrunderkundung für Kanalbau

Anlässlich des Kanalsanierungsprojekts und der Anpassung der Mischwasserbehandlung ist eine grundlegende Charakterisierung des Aushubmaterials und Analyse des Asphalts als Abfallinformation für die Durchführung der Ausschreibung der Projekte notwendig. Aus diesem Grund wurden von der Ingenieurgesellschaft Umweltprojekte Angebote eingeholt.

Angebot der Fa. MAPAG, Gumpoldskirchen € 10.525,00

Angebot der Fa. EUROFINS, Wr. Neudorf € 8.044,03

Angebot der Fa. Nievelt, Höbersdorf € 8.100,00

Nach Prüfung der Angebote empfiehlt IUP die Vergabe an die Firma EUROFINS, Wr. Neudorf.

Gemäß dem Vergabevorschlag der IUP wird die Firma EUROFINS, Wr. Neudorf zum Gesamtnettopreis von € 8.044,03 beauftragt.

Vergabe Fahnenmaste für den Hauptplatz

Die bestehenden Fahnenmaste vor dem Gemeindeamt sollen erneuert werden.

Aus diesem Grund wurde auf Grundlage der Vergabe der Fahnenmaste beim Veranstaltungssaal Röschitz ein Kostenvoranschlag von Metallbau Rehrl, Tautendorf angefordert. Der Ankauf von 3 Stk. Alu Fahnenmaste von der Fa. Metallbau Rehrl, Tautendorf zum Bruttopreis von € 2.664,- wurde beschlossen.

Vergabe Weihnachtsdekoration für den Hauptplatz/Gemeindeamt

Für die weihnachtliche Dekoration vor dem Gemeindeamt bzw. des Hauptplatzes soll eine Krippe aufgebaut werden. Dafür sollen Krippenfiguren in Lebensgröße – gefertigt mit der Motorsäge – angekauft werden. Angebote hiezu wurden von

Franz Asenbaum, Klein-Reinprechtsdorf - Hl. Familie samt Krippe und einem Schaf € 1.200,- und Frau Margot Wondra, Horn - Hl. Familie samt Krippe € 2.000,- eingeholt.

Der Ankauf von Krippenfiguren von Herrn Franz Asenbaum, Klein-Reinprechtsdorf zum Preis von € 1.200,- wurde beschlossen.

Bericht des Prüfungsausschusses

Vom Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Röschitz wurde am Montag, dem 11. Oktober 2021 eine Gebarungsprüfung durchgeführt. Der Prüfbericht wurde dem Gemeinderat in der Sitzung am 18. November 2021 vorgelegt.

1. Nachtragsvoranschlag 2021

Der vom Bürgermeister erstellte 1. Nachtragsvoranschlag 2021 ist in der Zeit vom 21.10.2021 bis 04.11.2021 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde zu Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Voranschlagsentwurfs ausgefolgt.

Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht.

Der Gemeinderat hat den 1. Nachtragsvoranschlag 2021 in der Sitzung am 19.11.2021 einstimmig beschlossen.

Änderung der Kanalabgabenordnung

Die Kanalabgabenordnung der Marktgemeinde Röschitz wurde das letzte Mal in der Sitzung am 27.06.2018 geändert. Seit dieser Zeit ist der Verbraucherpreisindex um ca. 5 % gestiegen. Aus diesem Grund sollen auch die Einheitssätze der Kanalabgabenordnung um rund 5 % angehoben werden. Die Änderung der Kanalabgabenordnung wurde einstimmig beschlossen und tritt mit 01.01.2022 in Kraft.

Vertrag über Beratungsleistungen im Zusammenhang mit Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaften

Der Gemeinderat hat einen Vertrag über Beratungsleistungen im Zusammenhang mit Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaften abgeschlossen.

Verkauf von Grundstücken

Auf Antrag zukünftiger Bauwerber wurde die Parzelle Nr. 4208/3 in der KG Röschitz zur Errichtung eines Einfamilienhauses verkauft.

Auf Antrag wurde der Verkauf einer Teilfläche der Parzelle Nr. 1/1, KG Roggendorf beschlossen.

Vergabe – Straßenbeleuchtung Klein-Jetzelsdorf

Für die Erneuerung/Verkabelung der Straßenbeleuchtung in der KG Klein-Jetzelsdorf wurden von den Firmen Frisch, Pulkau und Neumayer, Eggenburg Kostenvoranschläge eingeholt.

Nach Prüfung der Angebote erwies sich das Angebot der Fa. Neumayer als das günstigere.

Um die aktuellen und künftigen Preissteigerungen im Materialbereich zu vermeiden soll die Bestellung von Masten, Leuchten und der Verkabelung auch auf notwendige Änderungen der Straßenbeleuchtung in den KG's Roggendorf und Röschitz erweitert werden.

Der Ankauf von Lieferungen und Leistungen für die Umstellung der Straßenbeleuchtung in den Katastralgemeinde Klein-Jetzelsdorf, Roggendorf und Röschitz laut den Kostenvoranschlägen der Fa. Neumayer Eggenburg zum Gesamtpreis von € 39.556,52 (incl. MwSt. abzügl. 3 % Skonto) wurde beschlossen.

Regressverzicht gegenüber Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren

Die Marktgemeinde Röschitz verzichtet auf allfällige Ersatzansprüche, die der Marktgemeinde Röschitz gegenüber einem Feuerwehrmitglied oder mehreren Feuerwehrmitgliedern einer Freiwilligen Feuerwehr der Marktgemeinde Röschitz, die als Hilfsorgane der Gemeinde gehandelt haben, aufgrund des Amtshaftungsgesetzes, des Dienstnehmerhaftpflichtgesetzes, des Organhaftpflichtgesetzes oder sonstiger Rechtsvorschriften zustehen und die nicht durch eine entsprechende, bestehende Versicherung gedeckt sind. Die Verzichtserklärung wurde einstimmig beschlossen.

Löschungserklärung zu einem Wiederkaufsrecht

Der Gemeinderat hat die Einwilligung zur Löschung des zugunsten der Marktgemeinde Röschitz eingetragenen Wiederkaufsrechtes betreffend der Liegenschaft Grundbuch 10132 Roggendorf, Einlagezahl 1053, GSt. 1727/8 beschlossen.

Voranschlag 2022

Der Entwurf des Voranschlages 2022 wird dem Gemeinderat der Marktgemeinde Röschitz in der Sitzung im Dezember 2021 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Dieser Voranschlag 2022 ist einerseits aufgrund der derzeit unsicheren Entwicklung der Gemeindeeinnahmen sowie andererseits aufgrund des Baufortschrittes bei der Sanierung des Ortskanalnetzes und der Verlegung der Glasfaserleitungen in der Marktgemeinde Röschitz mit vorsichtiger Vorausschau zu betrachten.

Die wichtigsten Projekte im Voranschlag wurden wie folgt berücksichtigt:

Abwasserentsorgung: Geplant ist die von der Wasserrechtsbehörde seit vielen Jahren geforderte Anpassung und Fertigstellung der Mischwasserbehandlung (Auffangbecken, Speicherkanäle und Überläufe in den Maignerbach für das Regenwasser)

Um die maximal mögliche Förderung beim Bund und Land NÖ noch bestmöglich zu nutzen (die Förderungen verschlechtern sich ab dem Jahr 2023 massiv) sollen zeitgleich mit diesen Arbeiten die bei der Erstellung des digitalen Leitungskatasters festgestellten Schäden in den Kanälen der Gemeinde behoben werden. Diese Sanierung des Ortskanalnetzes erfolgt zum Teil in offener (Grabungen) und zum Teil in geschlossener (durch verschiedene Sanierungssysteme in den bestehenden Kanalanlagen) Bauweise.

Für die Finanzierung dieses Vorhabens ist im Voranschlag 2022 die Neuaufnahme von zwei Darlehen in der Höhe von insgesamt € 3.000.000,-- geplant. Ein Darlehen in der Höhe von € 1.300.000,-- ist für die Zwischen- und Vorfinanzierung der Landesförderungsmittel, welches innerhalb von 5 Jahren zurückbezahlt wird, vorgesehen. Das zweite Darlehen in Höhe von € 1.700.000,-- wird durch einen Tilgungszuschuss des Bundes zu rund einem Drittel langfristig gefördert, und wird über einen Zeitraum von 30 Jahren aufgenommen.

Straßenbau: Geplant ist die Sanierung von Gemeindestraßen und Nebenanlagen im Gemeindegebiet nach der Sanierung des Ortskanalnetzes bzw. nach der Verlegung der Glasfaserleitungen.

Güterwegebau – wie in den letzten Jahren werden hierfür € 25.000,-- für verschiedene Sanierungen veranschlagt. Die Finanzierung erfolgt über den Jagdpacht, Eigenmittel und Förderungen.

Schaffung von Bauplätzen: Aufgrund der regen Nachfrage wird an der Erweiterung des Siedlungsgebietes in Röschitz und Roggendorf geplant. Als Kosten für das Jahr 2022 wurden für dieses Projekt € 150.000,-- veranschlagt.

Änderung der Kanalabgabenordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Röschitz hat in seiner Sitzung am 19.11.2021 folgende Änderung der Kanalabgabenordnung beschlossen:

Die neue Kanalabgabenordnung wird mit 01.01.2022 rechtswirksam. Die neuen Einheitssätze für die Kanalbenützungsgebühr werden ab dem 1. Quartal 2022 vorgeschrieben.

| Abgabe – Einheitssatz netto in € | derzeit | neu | letzte Erhöhung |
|--|---------|-------|-----------------|
| Kanalbenützungsgebühr | 2,36 | 2,48 | 27.06.2018 |
| Kanalbenützungsgebühr inkl. Regenwasser | 2,60 | 2,73 | 27.06.2018 |
| Kanaleinmündungsgebühr für Mischwasser | 10,50 | 11,00 | 05.06.2015 |
| Kanaleinmündungsgebühr für Schmutzwasser | 8,60 | 9,00 | 05.06.2015 |
| Kanaleinmündungsgebühr für Regenwasser | 3,80 | 4,00 | 05.06.2015 |

Feuerbeschau 2022

Die zuständigen RauchfangkehrermeisterInnen sind auf Grund des NÖ Feuerwehrgesetzes (NÖ FG) §19, 20 und 21 verpflichtet, die feuerpolizeiliche Beschau in regelmäßigen Abständen (alle 10 Jahre) durchzuführen. Zuständig ist jener Meister, der mit der Wahrnehmung der Aufgaben gemäß § 13 NÖ FG (Kehrverpflichtung) beauftragt wurde. Das bedeutet, dass ein gesonderter Auftrag der Gemeinde als Träger der örtlichen Feuerpolizei zur Durchführung nicht erforderlich ist. Der Rauchfangkehrermeister hat selbsttätig und eigenverantwortlich für die Gemeinde die feuerpolizeiliche Beschau zu planen, zu organisieren und durchzuführen.

Bei Bedarf sind der Kommandant der Feuerwehr bzw. ein von ihm namhaft gemachtes geeignetes Feuerwehrmitglied als Sachverständiger und ein brandschutztechnischer Sachverständiger sowie die erforderlichen weiteren Sachverständigen vom Rauchfangkehrermeister beizuziehen.

Im Laufe des Jahres 2022 erfolgt wieder der Feuerbeschau durch den Rauchfangkehrer.

Nächstes Jahr findet diese in folgenden Ortgebieten statt:

- Hauptstraße
- Hauptplatz
- Roggendorferstraße
- Schulgasse
- Gartengasse

Eine persönliche Verständigung erfolgt nochmals 14 Tage vor der Feuerbeschau

Heizkostenzuschuss NÖ 2021/2022

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022 in der Höhe von **€ 150,-** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2022 beantragt werden.

Bei der Antragstellung ist die Höhe der Einkünfte durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

WICHTIG! Bei der Beantragung ist die E-Card vorzulegen.



Hundeabgabe 2022

Alle Hundebesitzer, die im heurigen Jahr für einen oder mehrere Hunde die Abgabe bezahlt haben, sind beim Gemeindeamt registriert und erhalten gemeinsam mit der 1. Quartalsvorschreibung Mitte Februar die Hundeabgabe für das Jahr 2022 vorgeschrieben.

Jede Hundehaltung ist im Gemeindeamt zu melden, ebenso der Tod eines Hundes. Gemäß § 4 (1) des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979 ist jeder abgabepflichtig, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält.

Diesbezügliche Änderungen (Zugang eines neuen oder weiteren bzw. Abgang eines Hundes) ersuchen wir **bis zum 17.01.2022** beim Gemeindeamt zu melden.

Gemäß § 7 (3) des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979 muss die Hundeabgabemarke außerhalb des Hauses und des umwehrten Gehöftes am Halsband (Brustgeschirr) des Hundes befestigt sein.

Gemäß § 8 Abs. 3 des NÖ Hundehaltegesetzes müssen an den in Abs. 2 genannten Orten **Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.**

In Abs. 2 wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkrememente des Hundes, welche dieser **an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen** hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.



WASSERABLESUNG

Zur Abrechnung des Wasserverbrauchs der Periode 01.10.2020 bis 30.09.2021 wurde heuer wieder die Bekanntgabe des Wasserzählerstandes mittels Selbstablesung durchgeführt.

Die Marktgemeinde Röschitz bedankt sich herzlichst für die schnellen Rückmeldungen.

Wir wollen Sie außerdem darauf aufmerksam machen, dass Wasserzähler, welche aufgrund ihrer Lage einer Frosteinwirkung ausgesetzt sind, durch entsprechende Isolierung vor Frost geschützt werden müssen.

Aufgefrorene Wasserzähler können nur auf Kosten der Liegenschaftseigentümer ersetzt werden.

Wasserschäden entstehen häufiger als gedacht.

Diese haben vielfältige Ursachen. **Korrosion, Kalk und Frost** lösen besonders bei älteren Bestandsinstallationen schnell einen Wasserschaden aus. **Undichte Armaturen und Siphons** können mit der Zeit zum potenziellen Gefahrenherd für größere Schäden werden. Angeschlossene Geräte oder Armaturen können ebenfalls eine wesentliche Schadensursache darstellen, etwa durch geplatze Zulaufschläuche oder einen technischen Defekt der Wasch- oder Spülmaschine.

Kontrollieren Sie deshalb in regelmäßigen Abständen den Zustand Ihrer Leitungen und Ihre Wasseruhr auf einen eventuell zu hohen Verbrauch!



WINTERREINIGUNG

Zu Beginn der kalten Jahreszeit wollen wir wieder auf die Verpflichtung der Eigentümer von Liegenschaften zur Gehsteigreinigung gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung besonders aufmerksam machen.

§ 93 Abs 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 sieht vor:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten sind verpflichtet, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glätteis zu bestreuen (wobei Asche kein geeignetes Streumaterial darstellt).

Diese Verpflichtung besteht für den Zeitraum von 6.00 bis 22.00 Uhr eines jeden Tages, also auch an Sonn- und Feiertagen!

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Ebenso haben die Liegenschaftseigentümer darauf zu achten,

- die Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude zu entfernen (besondere Vorsicht auch bei Photovoltaik- und Solaranlagen)
- die gefährdeten Stellen abzuschränken oder in geeigneter Weise zu kennzeichnen
- dass der Wasserabfluss von der Straße nicht behindert wird und Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt werden
- dass liegengebliebener Streusplitt bzw. mit Split vermischter Schnee nicht in den Bach befördert werden darf

Um den Winterdienst durch die Gemeinde zu erleichtern, möchten wir Sie um Folgendes bitten:

- halten Sie die zu räumenden Straßen von Fahrzeugen frei
- entfernen Sie von Privatgrund auf öffentlichen Grund überhängende Äste
- unterlassen Sie die Verlagerung des bereits geräumten Schnees von Privatgrundstücken zurück auf öffentlichen Grund (Straße etc.)
- **haben Sie Verständnis, dass nicht allerorts gleichzeitig die Räumung begonnen werden kann.**

DANKE



Erneuerung Sammelinsel

Im Sommer wurde durch unser Bauhofteam, Martin Neuhold und Michael Manhart, die Sammelinsel bei der Helenentalkellerei in Röschitz erneuert. Der Platz wurde vergrößert und neu gepflastert, um den Zugang bei jeder Witterung zu ermöglichen und ein Zaun neu errichtet. Aus der Bevölkerung erreichten uns schon viele lobende Worte, welche wir auch an dieser Stelle gerne an unser Bauhofteam weitergeben möchten!



© Marktgemeinde Röschitz

Leider kommt es allerdings in letzter Zeit sehr häufig vor, dass gerade diese Sammelinsel sehr schnell überfüllt ist. Der Gemeindeverband Horn ist bemüht, die Sammelinseln, so schnell wie möglich zu leeren, sobald diese einen gewissen Füllstand erreicht haben. Wir bitten Sie jedoch, sollte der von Ihnen gewählte Sammelcontainer bereits voll sein, auf einen anderen Standort auszuweichen, um bis zur Entleerung eine Ansammlung der Leergebinde neben den Containern zu vermeiden, was durchaus auch eine Gefahr darstellen kann (Verletzung durch Glasbruch) Vielen Dank dafür!

Unsere Sammelstandorte in der Gemeinde:

- Röschitz, Am Bach
- Röschitz, Weinberggasse (bei Helenentalkellerei)
- Röschitz, vis à vis Bauhof
- Röschitz, Lange Zeile (Nah & Frisch)
- Röschitz, Im Ziegelstadl
- Röschitz, Schulgasse
- Roggendorf, Waschplatz
- Roggendorf, Kellergasse
- Klein-Jetzelsdorf, Brückenwaage
- Klein-Reinprechtsdorf, Ortseinfahrt nahe Radlerrast

NOTARIAT EGGENBURG,

Hauptplatz 24, 3730 Eggenburg

Tel.: 02984/2267, Fax: -4

kanzlei@notar-frey-freyenfels.at

GRUNDBUCH- UND FIRMENBUCHHEINSICHT
MÖGLICH

**BÜROZEITEN. MO; DI; DO; FR 8 – 12 Uhr, 13 – 17 Uhr,
MI 8 – 12 Uhr**

Die öffentliche Notarin DI Mag. Julia Frank hält beim Gemeindeamt in Röschitz zu folgenden Terminen Sprechtag ab (erste Rechtsauskunft ist kostenlos):

Donnerstag, dem 10. Februar 2022 um 10 Uhr

Donnerstag, dem 07. April 2022 um 10 Uhr

Donnerstag, dem 09. Juni 2022 um 10 Uhr

Bitte um vorherige Anmeldung! (spätestens 1 Tag vorher)

Nützen Sie diese Gelegenheit und machen Sie von diesem Angebot Gebrauch!

Mitteilungen des Standesamtes Eggenburg

Beim Standesamtsverband Eggenburg werden im **Jahr 2022 während der Amtsstunden täglich** und zusätzlich an folgenden Samstagen standesamtliche Trauungen vorgenommen:

- 15. Jänner 2022
- 19. Februar 2022
- 19. März 2022
- 23. April 2022
- 07. Mai 2022
- 11. Juni 2022
- 09. Juli 2022
- 27. August 2022
- 17. September 2022
- 01. Oktober 2022
- 19. November 2022

Der Standesamtsverband Eggenburg ersucht um rechtzeitige Anmeldung!
Amtsstunden im Standesamt Eggenburg:
Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr u.
Montag bis Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr

„GOLDENE KELLE 2020“ – Verleihung im W4 in Röschitz

Die „Goldene Kelle“, der Architekturpreis des Landes NÖ, wird jährlich an 8 Preisträger verliehen. Hatten wir im letzten Jahr mit dem W4 selbst eines der ausgezeichneten Gewinnerprojekte vorzuweisen, so fand die diesjährige Verleihung der „Goldenen Kelle“ im W4 statt.

Die Preisverleihung stand unter dem Motto „Wine & Trophy“ und umrahmte die feierlichen Auszeichnungen der insgesamt acht Gewinnerprojekte mit Weinverkostung von regionalen Winzern. Passend dazu sorgten die Wienerlieder des Akustik-Duos „Die Strottern“, die für ihre zeitgemäßen Interpretationen mit Anleihen aus dem Jazz bereits 2006 mit dem AMADEUS Austrian Music Award ausgezeichnet wurden, für ein stimmungsvolles musikalisches Rahmenprogramm.



© Wolfgang Spekner

Überreicht wurden die mit 14 Karat vergoldeten Trophäen in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner von Landesrat Martin Eichtinger. „Kaum etwas prägt und gestaltet das Erscheinungsbild unseres Landes stärker als seine Bauwerke. Mit dem Architekturwettbewerb der „Goldenen Kelle“ möchten wir das Bewusstsein für Baukultur in Niederösterreich weiter stärken“, hob Ehrengast Landesrat Martin Eichtinger beim Festakt hervor.

Kellergassenkongress in Röschitz

Der vom Verein „KellergassenführerInnen im Weinviertel“ gemeinsam mit der Agrar Plus GmbH, Consulting und Entwicklungsgesellschaft für den ländlichen Raum, veranstaltete dritte Kellergassen-Kongress wurde von Landtagspräsident Karl Wilfing im W4 in Röschitz eröffnet. Nach vielen Vorträgen und Anregungen waren sich alle 128 Teilnehmer einig, die Kellergassenkultur als immaterielles Kulturerbe bei der UNESCO zu beantragen, um die „vielfältigen Traditionen in den Weinviertler Kellergassen als Besonderheit hervorstreichend und unter Schutz zu stellen“. Als Gebäude-Ensemble stünden die Chancen gut, dass die für das Weinviertel typischen Bauwerke in die sogenannte Tentativliste (Warteliste) für das UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen werden.



© Franz Enzmann

Die nächste Gemeindezeitung erscheint Anfang Juli 2022.

Einschaltungen und Berichte sind bitte in **EDV-Form** (Microsoft Word oder PDF-Format) per E-Mail an gemeinde@roeschitz.at zu übermitteln.

Bei Berichten mit Fotos **müssen die Bilder** in ausreichender bis guter Qualität und im JPG-Format bereitgestellt werden. Ebenso sind die Quelle (Fotograf) sowie der Bildtext beim Foto zu vermerken.

Einschaltungen in der Gemeindezeitung sind grundsätzlich kostenlos. Die Marktgemeinde Röschitz gibt jedoch keine Gewährleistung für eine tatsächliche Veröffentlichung Ihres Berichtes!

Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortung des Verfassers.

Redaktionsschluss: 03.06.2022

Projektmarathon 2021



Landjugend Röschitz packt in der Gemeinde kräftig an!

Die Landjugend Röschitz errichtete drei Ruhe- und Verweilplätze am Weg von der Gartengasse zur Kläranlage und gestaltete einen informativen Lehrpfad für die SpaziergängerInnen.

Bereits zum siebenten Mal nahm die Landjugend Röschitz beim Projektmarathon teil. Sie hatte genau 42,195 Stunden Zeit, um die von der Gemeinde gestellte Aufgabe zu erfüllen. Am Freitag wurde den Jugendlichen die Aufgabenstellung im Veranstaltungssaal W4 in Röschitz von GemeindevertreterInnen und Landesbeirat Johannes Döllner übergeben:

- Am Weg von der Gartengasse zur Kläranlage sollen drei befestigte **Ruhe- und Verweilplätze** für die SpaziergängerInnen und Wanderer errichtet werden.
- Bei jeder Station soll eine **Infotafel** zu den dort befindlichen Baumarten, Pflanzen und/oder Tierarten aufgestellt werden
- Es soll bei einer Station ein kreatives **Outdoorsportgerät** errichtet werden.



© Landjugend Röschitz

Natürlich gab es auch wieder Zusatzaufgaben.

In der neuen Siedlung in Röschitz soll das Sickerbecken kultiviert sowie eine Abgrenzung durch das Bepflanzen von Sträuchern geschaffen werden. Mit einem Bienenhotel und Nistkasten wurde ein neuer Lebensraum für die Tierwelt geschaffen. Außerdem war es notwendig die im Jahr 2019 errichtete Kegelbahn im Ziegelstadl wieder auf Vordermann zu bringen. Am Samstag und Sonntag wurde fleißig an der Umsetzung des Projektes gearbeitet. Hier waren vor allem Teamgeist, Motivation und Ausdauer gefragt, doch auch der Spaß durfte nicht zu kurz kommen. Im Hintergrund waren einige Mädels beschäftigt, die Arbeitsfortschritte laufend im „Projektmarathonblog“ zu posten und via Social Media zu verbreiten.

Am Sonntag fand am Nachmittag die Projektübergabe an die Gemeinde statt. Mit Stolz konnte die Landjugend Röschitz ihr mit Bravour umgesetztes Projekt sowie die dazu nötigen Arbeitsschritte Vizebürgermeister Alfred Quirtner, Jugendgemeinderätin Daniela Neumayer, Gemeinderat Stefan Fasching, Vertretern der Landjugend sowie



© Landjugend Röschitz

der Bevölkerung präsentieren. Die Mitglieder schafften es in der vorgegebenen Zeit, alle Aufgaben erfolgreich umzusetzen und auch die Zusatzaufgabe erfolgreich zu erfüllen. Der Vizebürgermeister freute sich über das tolle Endergebnis und dankte im Namen der Gemeinde für die neuerliche Teilnahme an diesem gemeinnützigen Projekt sowie die perfekte Umsetzung.

LEADER - „Generationsübergreifende Begegnungsplätze“

Im Zeitraum vom 01.12.2020 – 31.03.2021 war es möglich Projekte für die **Erhöhung der Lebensqualität der Bevölkerung** für eine Förderung bei der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg in Form von „generationsübergreifenden Begegnungsplätzen“ einzureichen.



Roggendorf/Klein-Jetzelsdorf

Im Zuge der Auflösung der Fußballmannschaft USV Roggendorf/Klein-Jetzelsdorf wurde der Verein im Jahr 2020 mit dem Grundgedanken, eine große Anzahl der Bevölkerung miteinzubinden, neu strukturiert.

Ziel des Projektes ist es, gemeinsam noch mehr Leben auf den Sportplatz, den unmittelbar daneben befindlichen neuen öffentlichen Spielplatz und auch auf den angrenzenden Tennisplatz zu bringen und diese drei Faktoren so miteinander zu verbinden, um hier ein zusätzliches Angebot für einen Treffpunkt für Jung und Alt zu schaffen.



© Sportverein Roggendorf/
Klein-Jetzelsdorf

Alter Trafo wird zum neuen Begegnungsplatz



© Franz Enzmann

In Klein-Reinprechtsdorf wurde die Idee aus der Bevölkerung aufgegriffen den alten EVN-Trafo zu einem Begegnungsplatz und einer „Radler-Rast“ umzufunktionieren. Gäste, die mit dem Rad in der Gegend unterwegs sind, aber auch die Bewohner des Ortes können von der neuen Rast Gebrauch machen. Der Ortsvorsteher und Gemeinderat Franz Asenbaum trat mit dieser Idee an den Bürgermeister heran, der sofort begeistert war. Ebenso waren der gesamte Gemeinderat und schließlich auch die EVN rasch von diesem Plan überzeugt.

Dorf hält zusammen

Jetzt wartet auf die Gäste ein gut bestückter Kühlschrank, wobei die Säfte und Weine aus der Ortschaft selbst kommen: „Wir haben drei Winzer in unserm kleinen Dorf. Das ist für sie gleich eine gute Möglichkeit, ihre Weine an den „Gast“ zu bringen“, sagte Franz Asenbaum, der auch die große Unterstützung seitens der Dorfbevölkerung bei der Errichtung der Radler-Rast hervorhob: „Egal, ob es etwas zu feiern oder zu arbeiten gibt – bei uns im Dorf halten wir zusammen“. Gemeinsam mit der Dorfbevölkerung eröffneten Bürgermeister Christian Krottendorfer und Ortsvorsteher Franz Asenbaum den neuen Begegnungsplatz am 12.09.2021. Pater Alfons Jestl segnete bei der feierlichen Eröffnung den neuen Treffpunkt. Als optischen Aufputz für den neuen Treffpunkt übergab Christian Krottendorfer eine Luftaufnahme des Ortes. Die Eröffnungsfeierlichkeiten wurden vom Musikverein Röschitz musikalisch umrahmt. **Unser Dank gilt allen Beteiligten, die bei der Umsetzung dieser beiden Projekte mitgewirkt haben.**



© Marktgemeinde Röschitz

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Auf der Zielgeraden!

Röschitz wird zur „Familienfreundlichen Gemeinde“



Im August 2020 fand mit dem **IST-Workshop** der Startschuss für das Projekt „Familienfreundliche Gemeinde“ statt. Hier wurde erhoben, welche Angebote es betreffend Freizeitgestaltung/Alltagserleichterung/Betreuung bereits in der Gemeinde gibt. Anschließend war die Bevölkerung gefragt: Was fehlt noch, was wünscht man sich noch?

Im Juni 2021 fand dann ein Workshop speziell für Jugendliche statt. Neben dem Feedback, was den Jugendlichen bereits gut gefällt, wurden auch Ideen für (noch) mehr Kinder- und Jugendfreundlichkeit gesammelt. Die NÖ.Regional führte durch diese Workshops.

Viele spannende Ideen!

Am 29.07.2021 wurde im W4 der „Soll-Workshop“ abgehalten. Eine bunt gemischte Gruppe der Bevölkerung sowie Vertreter der Gemeinde kamen zusammen. Nach der Begrüßung durch die **Audit-Beauftragte GR Julia Dunkl**, wurden gemeinsam mit der **Projektleiterin DI Manuela Hirzberger** die Ergebnisse der bislang abgehaltenen Workshops gesichtet.



© Marktgemeinde Röschitz

Eingeteilt in drei Arbeitsgruppen wurden die Vorschläge, welche man dem Gemeinderat zur Beschlussfassung und Umsetzung vorlegen möchte, diskutiert und überlegt.

Beschlossene Sache

Damit das Projekt „Familienfreundliche Gemeinde“ abgeschlossen werden kann und das Zertifikat erteilt wird, müssen mindestens drei Maßnahmen vom Gemeinderat beschlossen und binnen 3 Jahren umgesetzt werden.

Bei der Gemeinderatssitzung am 17.09.2021 wurden folgende Ideen zur Umsetzung beschlossen:

- Sicherungsmaßnahme beim Sickerbecken in der Siedlung „Am Sonnfeld“
- Blumenwiese für Kinder
- Outdoor-Spielgeräte bei den öffentlichen Spielplätzen im Gemeindegebiet
- Konzept zur Erhöhung der Verkehrssicherheit (Geh/Radweg)
- Erarbeitung und Prüfung einer Entscheidungsgrundlage zur Umsetzung eines Schwimmteiches in Hinsicht auf Varianten (Größe), Kosten, Standortmöglichkeiten und laufenden Betrieb (Sicherheit, Wartung, Instandhaltung, etc.)

Nach den Gemeinderatsbeschluss wurden im Herbst 2021 die ausgearbeiteten Maßnahmen durch einen Sachverständigen überprüft und freigegeben.

Das zuständige Kuratorium hat der Erteilung des **Zertifikats familienfreundliche Gemeinde** sowie des UNICEF-Zusatzzertifikats „Kinderfreundliche Gemeinde“ an die **Marktgemeinde Röschitz** zugestimmt. Die Verleihung findet voraussichtlich im Jänner 2022 durch die Familienministerin statt.

Engagement der Region Manhartsberg für Familienfreundlichkeit ist erwünscht



Region Manhartsberg. Am 22. November 2021 kam die Projektgruppe des Audits „familienfreundlicherregion“ Manhartsberg zusammen, um die Ergebnisse der kürzlich durchgeführten regionalen Online-Befragung zu besprechen. Aus den Rückmeldungen der Bürgerinnen und Bürger wählte die Projektgruppe eine Liste an Maßnahmen aus, die nun genauer ausgearbeitet werden.

In der Zeit von 12. Oktober bis 14. November nutzten rund 480 Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihre Ideen für die *familienfreundlicherregion* Manhartsberg mitzuteilen. Gleich vorweg: 85% der Teilnehmenden sehen es als „sehr wichtig“ bzw. „wichtig“ an, dass sich die Region für Familienfreundlichkeit engagiert. „Das zeigte der Projektgruppe, dass ihr Engagement geschätzt wird und bestärkt uns, den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen“, freuen sich Obmann Franz Göd und Audit-Projektleiterin Natascha Mang.

Der größte Handlungsbedarf besteht laut den Befragungsergebnissen im Themenbereich Mobilität und Verkehr. Als verbesserungswürdig schnitt auch die Information zu bestehenden familienfreundlichen Angeboten ab. Oft gewünscht wurde zudem die Unterstützung des Eltern-Kind-Zentrums Eggenburg bei der Weiterentwicklung zum Generationenzentrum sowie die Schaffung von generationenübergreifenden Aktivitäten und Veranstaltungen, welche den Austausch und das Kennenlernen der Bürgerinnen und Bürger der Regionsgemeinden aktiv fördern.

Da der Termin des Workshops auf den ersten Tag des 4. Lockdowns fiel, wurde er online durchgeführt. Prozessbegleiterin Manuela Hirzberger (NÖ.Regional) war positiv überrascht von der Offenheit der Projektgruppe gegenüber neuen Techniken:



„In Kleingruppen wurden die Maßnahmenvorschläge besprochen, ausgewählt und anschließend von allen Teilnehmenden bewertet. Alles wurde auf einem Online-Whiteboard veranschaulicht und dokumentiert. Mit diesem Ergebnis können wir nun sehr gut weiterarbeiten.“

Der nächste Schritt auf dem Weg zum Zertifikat *familienfreundlicherregion* Manhartsberg ist die Vorbereitung einer Zielvereinbarung mit konkreten Maßnahmen für die Umsetzung bis 2024. Zum Abschluss des Audit-Prozesses *familienfreundlicherregion* Manhartsberg muss die Zielvereinbarung im Frühjahr 2022 in den Gemeinderäten aller Regionsgemeinden beschlossen werden.



Die Bäuerinnen.

Seminarbäuerin Elisabeth Lust-Sauberer, bekannt aus Fernsehen und Radio, lockte am **27. Juli** interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde mit dem Thema „**Altes Wissen neu entdecken! – Auch im Haushalt mit der Zeit gehen?**“ in den Veranstaltungsaal im W4 der Marktgemeinde Röschitz.

Frau Lust-Sauberer überzeugte davon, wie lustvoll es sein kann, den Haushalt in Schwung zu bringen. Sie gab zahlreiche praktische Tipps für effektiveres und umweltfreundlicheres Vorgehen und half, vermeintlich unliebsame Pflichten zu ausgesprochen vergnüglichen Tätigkeiten werden zu lassen. Mit ihrer sehr sympathischen Art begeisterte sie das Publikum. Dank ihrer sehr praxisnahen Ausführungen, konnten sich die Zuhörer den einen oder anderen Tipp mit nach Hause mitnehmen.



v.l.n.r.: das Röschitzer Bildungs- und BHW-Team Bgm. Christian Krottendorfer, Karin Krottendorfer-Stift, GR Julia Dunkl, Elisabeth Lust-Sauberer, Bildungsgemeinderätin Petra Schneider, Johann Stift

© Marktgemeinde Röschitz



Am Mittwoch, **01. September 2021**, war Referentin **Luzia Marchsteiner** von der Initiative „**Natur im Garten**“ des Landes NÖ zu Gast im W4 in Röschitz, um die zahlreich erschienenen Röschitzer Hobbygärtner über anstehende Herbstarbeiten im Naturgarten zu informieren.

Mit viel Fachwissen und anschaulichen sowie praktischen Beispielen konnte Luzia Marchsteiner ihr Publikum begeistern. So bekamen die Zuhörerinnen und Zuhörer unter anderem Tipps, wie sie ihren Garten fit für den Winter machen können. Weitere Themen waren biologischer Pflanzenschutz, Lagerung von Obst und Gemüse und die Anfertigung einfacher Überwinterungsquartiere für Nützlinge. Im Anschluss an den Vortrag konnten sich Interessierte eine Fülle von Informationsmaterialien mit nach Hause nehmen und den Abend bei einem Glas guten Röschitzer Wein ausklingen lassen.



v.l.n.r.: das Röschitzer Bildungsteam Brigitte Kratzer, Bildungsgemeinderätin Petra Schneider, Bgm. Christian Krottendorfer und Martina Gruber mit Natur im Garten-Referentin Luzia Marchsteiner (2.v.l.)

© Marktgemeinde Röschitz



FREIWILLIGE FEUERWEHR RÖSCHITZ FREIWILLIGE FEUERWEHR ROGGENDORF



Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Ein ereignisreiches – auch durch die Corona-Pandemie geprägt – aber trotzdem arbeitsintensives Jahr liegt hinter uns. Wir möchten uns bei Ihnen recht herzlich für Ihre finanzielle Unterstützung im abgelaufenen Jahr bedanken.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das Jahr 2022.

Ihre Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Röschitz.
FF Röschitz und FF Roggendorf





BESINNLICHE
Weihnachtstage
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR



**wünschen Spieler, Funktionäre
und Trainer der SG Röschitz/Roggendorf-Klein-Jetzelsdorf**

**allen Fans, Mitgliedern, Förderern, Sponsoren,
sowie der gesamten Ortsbevölkerung**



*Liebe Röschitzerinnen und Röschitzer,
liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Katastralgemeinden!*

*Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung im Jahr 2021. Besonderer
Dank gilt Ihrer finanziellen Unterstützung und Ihrem großen Interesse
an der Blasmusik trotz der widrigen Umstände im Jahr 2021.*

*Der Musikverein Röschitz wünscht Ihnen ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022*

Johann Gruber, Obmann

*Marketenderinnen und alle
Musikerinnen und Musiker des Musikvereins*



ÄRZTE IN UNSERER NÄHE

ALLGEMEINMEDIZINER

Dr. Claudia Saller

Hauptstraße 3a, 3743 Röschitz
02984/2707

Dr. David Zandl

Hauptplatz 10, 3730 Eggenburg
02984/3510

Dr. Beate Fidesser-Metzker

Eggenstraße 15, 3730 Eggenburg
02984/2440

Dr. Gerald Wunderer

Straning 62, 3722 Straning
02984/20820

Dr. Johann Leeb

Kirchengasse 1, 3751 Sigmundsherberg
02983/27222

Dr. Erich Weghofer

Mörtersdorf 67
3580 Mold

ZAHNÄRZTE

Dr. Reinhard Finger

Kühnringerstraße 5, 3730 Eggenburg
02984/4410

Dr. Manfred Pichler

Im Naturpark 16, 3580 Horn
02982/2395

Dr. Vera Stanek-Lemp

Prager Straße 3-5/7, 3580 Horn
02982/3239

Dr. Harald Glas

Kremser Straße 649, 3571 Gars am Kamp
02985/2446

Dr. Alejandro Pérez-Alvarez

Pulkauerstraße 28, 3730 Eggenburg
02984/21700

Sie können die aktuellen Wochenendbereitschaften jederzeit nach Eingabe der Region (Eggenburg) und Zeitraum unter <https://sso.arztnoe.at/sod3/services/search/region> abrufen.

ÄRTZENOTRUFNUMMER

141

FREIWILLIGE FEUERWEHR NOTRUF

122

POLIZEI NOTRUF

133

RETTUNG NOTRUF

144

VERGIFTUNGSINFORMATIONSZENTRALE: Notruf-Telefon: +43 1 406 43 43

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden
2. Mittwoch im Monat um 09:30 Uhr im Gemeindeamt Röschitz statt.
Die Termine für das nächste Semester im Überblick:

12.01.2022

09.02.2022

09.03.2022

13.04.2022

11.05.2022

08.06.2022

13.07.2022



Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Mutterberatung

Blutspendeaktionen 2022

| | | | |
|------------------------------|--|-------------------------------|--|
| Sonntag 02.01.2022 | Irnfritz , Mehrzwecksaal, Irnfritz Bahnhof, Am Park 1a 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr | Dienstag 08.02.2022 | Horn , Kunsthaus Horn Wiener Straße 2 09:30-11:00 u. 12:00-17:30 Uhr |
| Samstag 12.02.2022 | Gars amKamp , Eislaufplatz- Gymnastikraum 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr | Sonntag 13.02.2022 | Langau , Freizeithalle Langau 85 09:00-12:00 u. 13:00-14.30 Uhr |
| Freitag 25.02.2022 | Brunn/Wild Gemeindeamt 14:30-19:00 Uhr | Samstag 12.03.2022 | Japons , Festsaal, Gerhards Wiazhaus, Am Kirchenberg 1 09:00-12:30 Uhr |
| Sonntag 13.03.2022 | Eggenburg , Musikmittelschule Mozartstraße 10 09:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr | Freitag 08.04.2022 | Horn , Kunsthaus Horn Wiener Straße 2 10:00-13:00 u. 14:00-18:00 Uhr |
| Sonntag 17.04.2022 | Gars am Kamp , Fa. Gröschel Schillerstraße 661 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr | Sonntag 08.05.2022 | Pernegg , Volksschule (Turnsaal) Pernegg Nr. 74 09:00-12:30 Uhr |
| Samstag 07.05.2022 | Drosendorf , Neue Mittelschule Horner Straße 24 13:30-17:30 Uhr | Sonntag 29.05.2022 | Irnfritz , Mehrzwecksaal, Irnfritz Bahnhof, Am Park 1a 09:00-12:00 u. 13:00-14:30 Uhr |
| Freitag 03.06.2022 | Horn , Bezirkshauptmannschaft Eingang Stadtgraben 12:00-17:30 Uhr | Sonntag 19.06.2022 | Gars amKamp , Eislaufplatz- Gymnastikraum 08:30-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr |
| Freitag 08.07.2022 | Weitersfeld , FF-Haus, Nr. 341 15:00-20:00 Uhr | Sonntag 10.07.2022 | Eggenburg , Musikmittelschule Mozartstraße 10 09:00-12:00 u. 13:00-15:00 Uhr |
| Freitag 29.07.2022 | Horn , Bezirkshauptmannschaft Eingang Stadtgraben 12:00-17:30 Uhr | | |

Achtung!

Personen, die zum ersten Mal Blut spenden, ersuchen wir um Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises. Weiters sollten Erstspender nicht älter als 60 Jahre sein. Informationen im Internet unter www.blut.at und unter der kostenfreien Servicenummer 0800 190 190.

Alle gesunden Frauen und Männer im Alter von 18 Jahren können Blut spenden. Die letzte Blutspende soll 8 Wochen zurückliegen. Frauen können vier- bis fünfmal, Männer sechsmal jährlich Blut spenden.

N E U: Ab dem vollendeten 65. Lebensjahr kann weiter Blut gespendet werden. Voraussetzung – wie für alle anderen BlutspenderInnen – ist die Feststellung der gesundheitlichen Eignung und Zulassung zur Spende durch den Abnahmearzt.

**Einer wird weiterleben,
wenn Du Blut spendest!**

Änderungen sind vorbehalten. Die Abnahmezeiten werden zeitgerecht bekanntgegeben. Weitere Infos auf www.blut.at



Aus Liebe zum Menschen.

Der Termin und die Abnahmezeiten werden mittels Zeitungen, SMS, Transparent, Plakaten und Handzettel rechtzeitig veröffentlicht.

Die Marktgemeinde Röschitz dankt
allen Gemeindebewohnern für die
vertrauensvolle Zusammenarbeit
im abgelaufenen Jahr!



Der Bürgermeister,
die Gemeindemandatare
und die Bediensteten der
Marktgemeinde Röschitz
wünschen ein
friedvolles und besinnliches
Weihnachtsfest
sowie Gesundheit und Erfolg
für das kommende Jahr.

